

Sonderbedingungen für Domainregistrierung



gültig ab 18.4.2017 für alle neu abgeschlossenen Verträge.

1 Für welche Dienste gelten diese Sonderbedingungen?

Diese Sonderbedingungen gelten für das Privatkundenprodukt Domainregistrierung für DSL-Kunden und für Kabel-Kunden gemeinsam mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Privatkundenprodukte auf DSL-Basis bzw. auf Kabel-Basis.

2 Wie ist unsere Vertragsbeziehung geregelt?

Grundlage unserer Vertragsbeziehung sind Ihr Einzelvertrag, diese vorliegenden Sonderbestimmungen, die für Ihre Produkt geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die für Ihr Produkt geltenden Entgeltbestimmungen (EB) und Leistungsbeschreibungen (LB) für Domainregistrierung. Entgeltbestimmungen und Leistungsbeschreibungen sowie Allgemeine Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Website www.upc.at/agb und sind in unseren Geschäftsstellen verfügbar. Gerne senden wir Ihnen die gewünschten Unterlagen kostenlos zu.

3 Wie erfolgt die Registrierung der Domain?

Mit Bestellung einer Domain beauftragen Sie uns, die bestellte Domain in Ihrem Namen und Auftrag bei der für die jeweilige Top Level Domain zuständigen Registrierungsstelle zu registrieren.

4 Wer sind Ihre Vertragspartner hinsichtlich einer Domain?

Durch die Bestellung einer Domain werden zwei Vertragsverhältnisse begründet:

- Hinsichtlich der Verwaltung der Domain (DNS Service, Support etc.) besteht ein Vertrag zwischen Ihnen und uns.
- Hinsichtlich der Registrierung (Delegation) der Domain besteht ein Vertrag zwischen Ihnen und der jeweils zuständigen Registrierungsstelle. UPC tritt in diesem Fall als bloßer Vermittler in Ihrem Auftrag auf.

5 Wer wird als Domaininhaber eingetragen?

Als Domaininhaber werden ausschließlich Sie eingetragen.

6 Welche Registrierungsstelle gibt es?

Die unterschiedlichen Top Level Domains werden von einer Vielzahl unterschiedlicher Registrierungsstellen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt.

7 Welche Registrierungsstelle verwaltet die Top Level Domains .at, .co.at und .or.at?

Die Top Level Domains .at, .co.at und .or.at werden von der Registrierungsstelle nic.at Internet Verwaltungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. (nachfolgend „nic.at“) verwaltet. Hinsichtlich der Registrierung und Führung der Domain besteht daher ein Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und nic.at direkt.

Sie akzeptieren die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Registrierungsrichtlinien der nic.at in der jeweils gültigen Fassung als Vertragsgrundlage. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Registrierungsrichtlinien der nic.at gelten bei allen Transaktionen (Neuregistrierung, Änderungen von Domaindaten etc.), die wir in Ihrem Auftrag oder Sie selbst durchführen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Registrierungsrichtlinien sind unter www.nic.at abrufbar und werden Ihnen auf Wunsch von uns zugesandt.

8 Welche Registrierungsstelle verwaltet andere Top Level Domains?

Hinsichtlich anderer Top Level Domains gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen und Vergaberichtlinien der jeweils zuständigen Registrierungsstelle. Diese sind unter www.upc.at/registrierungsbedingungen abrufbar.

9 Welche Rolle hat UPC bei Domainregistrierung?

Wir fungieren hinsichtlich der für Sie bei der Registrierungsstelle registrierten Domain für die Dauer dieses Vertrages als Verwaltungsstelle. Bitte beachten Sie, dass wir keinerlei Haftung für die von der jeweiligen Registrierungsstelle gegenüber Ihnen als Domaininhaber übernommenen Pflichten übernehmen.

10 Wie erfolgt die Verrechnung?

Sie sind damit einverstanden, dass wir oder ein von uns beauftragter Erfüllungsgehilfe als Rechnungsempfänger für die Domaingebühren bei der zuständigen Registrierungsstelle angeführt werden und die Domaingebühren direkt an uns bzw. unseren Erfüllungsgehilfen verrechnet werden.

Die Verrechnung an Sie erfolgt durch uns, wobei die Domaingebühr, die der Registrierungsstelle zufließt, in den Entgelten, die wir Ihnen verrechnen, enthalten ist.

Der Beginn der Verrechnung an Sie wird durch die erfolgreiche Registrierung bzw. bei Domaintransfers durch die erfolgreiche Übernahme der Domain durch uns bestimmt.

11 Wie erfolgt die Zuteilung von Domains?

Die Zuteilung von Domains durch die zuständige Registrierungsstelle erfolgt nach dem Prioritätsprinzip. Wir haben keinen Einfluss auf die tatsächliche erfolgreiche Zuteilung einer von Ihnen bestellten Domain durch die Registrierungsstelle.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir keinerlei Haftung übernehmen und keinerlei Gewähr dafür bieten können, dass die von Ihnen bestellte und an die Registrierungsstelle übermittelte Domain von dieser tatsächlich für Sie registriert wird oder die Domain zu einem bestimmten Zeitpunkt registriert sein wird. Wir erwerben oder vergeben keine Rechte an der Domain-Bezeichnung.

Wir sind bemüht, alle Bestellungen und Änderungsaufträge so schnell wie möglich und nach marktüblichen Standards zu bearbeiten, können aber keine Mindestzeit für die Bearbeitung und Weiterleitung garantieren.

12 Was ist hinsichtlich Urheberrechten zu beachten?

Als Domaininhaber sind Sie selbst verantwortlich, die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten und insbesondere durch die Registrierung der Domain nicht in die Rechte Dritter (Namensrecht, Markenrecht, Urheberrecht, UWG etc.) einzugreifen bzw. diese zu verletzen.

Wir prüfen Domains nicht auf ihre rechtliche Zulässigkeit, etwa in marken- oder namensrechtlicher Hinsicht. Sie verpflichten sich, uns im Fall der Inanspruchnahme durch in ihren Rechten verletzte Dritte diesbezüglich schad- und klaglos zu halten. Wir behalten uns im Fall der Inanspruchnahme durch Dritte das Recht vor, Ihre Verfügungsberechtigung über die betreffende Domain einzuschränken bzw. gänzlich zu sperren.

13 Haben Sie uns gegenüber Mitteilungspflichten?

Sie verpflichten sich, uns über sämtliche Änderungen/Neuerungen im Vertragsverhältnis mit der jeweiligen Registrierungsstelle (wie etwa neue Zustelladresse, Namensänderung, Weitergabe der Domain, etc.) unverzüglich zu informieren.

14 Gilt eine Mindestregistrierungsdauer? Was ist dabei zu beachten?

Die Mindestregistrierungsdauer für Domains beträgt 1 Jahr, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Sollten Sie die Domain nicht bis spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Mindestregistrierungsdauer kündigen, dann wird Ihr Vertrag über die Domain wieder um die ursprüngliche Mindestregistrierungsdauer verlängert.

Sind Sie Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG, werden Sie von uns mittels gesonderter E-Mail rechtzeitig auf Ihr Kündigungsrecht und über die im Fall der Nichtausübung allenfalls eintretenden Rechtsfolgen (Verlängerung des Vertrages über Domain um die ursprüngliche Mindestregistrierungsdauer) hingewiesen.

15 Wie können Sie Ihre Vertrag kündigen?

Wenn Sie die Domain schriftlich bei uns kündigen, dann übernehmen wir die Kündigung für Sie bei der jeweiligen Registrierungsstelle. Wir stellen Ihnen ein entsprechendes Kündigungsformular zur Verfügung. Andernfalls müssen Sie die Domain selbst bei der jeweiligen Registrierungsstelle kündigen.

16 Möchten Sie Ihre Domain auch nach der Kündigung Ihres UPC Vertrages nutzen?

Wenn Sie über die Kündigung des Vertrages mit uns hinaus an einer weiteren Nutzung einer Domain interessiert sind, dann müssen Sie rechtzeitig einen Vertrag über die Nutzung dieser Domain mit einem dritten Anbieter abschließen und diesen beauftragen, die Verwaltung der Domain für Sie sicherzustellen.

17 Was passiert, wenn Sie Ihre Rechnung nicht rechtzeitig bezahlen?

Sollten Sie mit der Zahlung Ihres fälligen Entgelts in Verzug geraten, sind wir berechtigt Ihre Verfügungsberechtigung über die betreffende Domain einzuschränken. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung des Vertrages durch uns aufgrund eines Zahlungsverzuges Ihrerseits sind wir berechtigt, die von Ihnen über uns registrierten Domains zum Ende der Registrierungsdauer zu kündigen.

18 Wie sieht es mit der Dienstqualität aus? Haftung?

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der technischen Gegebenheiten des Internets Störungen in der Verfügbarkeit der angebotenen Dienste auftreten können.

Wir werden die in unserem Einflussbereich liegenden technischen Systeme nach größtmöglicher Sorgfalt in bestmöglichem Zustand halten. Wir verpflichten uns jedoch, Störungen und Unterbrechungen ohne schuldhaftes Verzug so rasch wie technisch und wirtschaftlich möglich zu beheben und so kurz wie technisch und wirtschaftlich möglich zu halten.

Dennoch übernehmen wir, außer in den Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, keine Haftung, dass die Dienste ohne Unterbrechungen und fehlerfrei funktionieren sowie vollkommen sicher sind, oder dass gespeicherte Daten unter allen Gegebenheiten erhalten bleiben.

19 Welche Pflichten haben Sie?

Sie sind verpflichtet, jede missbräuchliche Verwendung des Service zu unterlassen, sowie das Service nur in einer Weise zu gebrauchen, dass keine Rechte Dritter verletzt werden. Insbesondere verboten sind demnach Spamming, betriebsschädliche Aktionen, die die Leistung oder die Sicherheit der Server beeinträchtigen können oder jede Benutzung des Dienstes zur Übertragung von Drohungen, Obszönitäten, Belästigungen oder zur – auch nur potentiellen - Schädigung anderer Internet-Teilnehmer.

UPC Telekabel Wien GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien

UPC Austria GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien

UPC Oberösterreich GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien

UPC Austria Services GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien

UPC Telekabel-Fernsehtz Region Baden Betriebsgesellschaft m.b.H., Hauptplatz 13, A-2514 Traiskirchen

UPC Cablecom Austria GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien

UPC Business Austria GmbH, Wolfganggasse 58-60, A-1120 Wien